Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Schiffszimmermann Johann Heinrich Boysen,
der Persönlichkeit nach _____
_____ bekannt,
fast 40 Jahre alt, wohnhaft zu Friedrichstadt

4. der Tischlermeister Johann Georg Dohm,
der Persönlichkeit nach _____
_____ bekannt,
über 40 Jahre alt, wohnhaft zu Friedrichstadt

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

J. H. Brütt.
Dorothea Wibke Brütt geb. Boysen
J. H. Boysen
J. G. Dohm

Der Standesbeamte.
Wiese.

H. Zu 2 gestorben
Nr. 13 1938
Friedrichstadt

Nr. 7 **B.**

Friedrichstadt am Zweiten — ten
Juni tausend acht hundert siebenzig und Neun

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Maler Hermann Friedrich Basedow,
der Persönlichkeit nach durch den vorstehenden Verlobungsstand Owens in Friedrichstadt mir bekannt,
lutherischer Religion, geboren den fünften November
des Jahres tausend acht hundert
fünfzig und drei zu Ahrensböes
_____, wohnhaft zu Ahrensböes

Sohn des Glasermeisters Hermann Jacobsen Basedow und dessen ehelicher Ehefrau Friedrich Louise Christine Gottlieb, geborenen Roggow, wohnhaft zu Ahrensböes

2. die Lehrerin Christine Margaretha Owens.
der Persönlichkeit nach _____
_____ bekannt,
lutherischer Religion, geboren den fünfzehnten
März des Jahres tausend acht hundert
fünfzig und vier zu Catharinenheerd, Kreis Eiderstedt, wohnhaft zu Vaudsbeck.

Tochter des Verbandsvorstehers Peter Owens und dessen ehelicher Ehefrau Margaretha Elisabeth Owens, geborenen Peters,
_____ wohnhaft
zu Friedrichstadt.